

Turniersystem Boccia-Qualifikationsturnier

Hier sind die wichtigsten Informationen zum Turniersystem zusammengefasst.

Dieses Turniersystem beruht auf Berechnungen, nach denen

- die zeitliche Belastung und die Spieleanzahl für die Spieler zu schaffen ist. Pro Spieler ergeben sich 3-5 Spiele.
- die Spannung für die 5 zu erringenden Plätze der Qualifikation zur deutschen Meisterschaft möglichst lange erhalten bleibt.

Bis 5 Spieler pro Startklasse wird Jeder gegen Jeden gespielt.

Ab 6 Spielern pro Startklasse wird eine Vorrunde und eine Endrunde gespielt.

Vorrunde

Die Gruppenanzahl ist abhängig von der Teilnehmerzahl. Pro Gruppe sind es 3 oder 4 Spieler. Es wird Jeder gegen Jeden gespielt.

Zu bedenken: Spiele der Vorrunde können auch in die Wertung der Endrunde eingehen.

Endrunde, Platzierungsspiele

Plätze 1-3:

Die Gruppenersten plus (bei 2 Gruppen) der beste Gruppenzweite erreichen diese Endrunde und ermitteln die 3 Podestplätze. Es wird Jeder gegen Jeden gespielt; auch wenn evtl. in der Vorrunde schon einmal gegeneinander gespielt wurde.

Plätze 4-Weitere:

In den Gruppen dieser Endrunde(n) wird Jeder gegen Jeden gespielt.

Spieler, die in der Vorrunde schon gegeneinander gespielt haben, spielen nicht noch einmal gegeneinander. Die Ergebnisse der Vorrunde werden für die Gesamtplatzierung mitgewertet. Ansonsten wären u.U. 6 oder 7 Spiele für einen Spieler nötig.

Die Entscheidung für die Qualifikationsplätze 4 und 5 für die Deutsche Meisterschaft bleibt relativ lange offen.

Die Auswertung der Gruppenspiele erfolgt nach folgender Reihenfolge:

1. Größeres Punktverhältnis (gewonnene : verlorene Spiele) aller Gruppenspiele (ohne Tie-Break Bälle)
2. Größeres Ballverhältnis aller Gruppenspiele (ohne Tie-Break Bälle)
3. Größere Anzahl der positiven Bälle aller Gruppenspiele (ohne Tie-Break Bälle)
4. direkter Vergleich
5. Entscheidungsrunde (durch Tie-Break der zuvor gleichen Spieler)

Die Auswertung der Gruppenspiele als Gruppenvergleich (zur Ermittlung des besten Gruppenzweiten) erfolgt nach folgender Reihenfolge:

1. Größeres Punktverhältnis aller Gruppenspiele (ohne Tie-Break Bälle)
2. Größeres Ballverhältnis aller Gruppenspiele (ohne Tie-Break Bälle) geteilt durch die Anzahl der Spiele
3. Größere Anzahl der positiven Bälle aller Gruppenspiele (ohne Tie-Break Bälle) geteilt durch die Anzahl der Spiele
4. Entscheidungsrunde (durch Tie-Break der zuvor gleichen Spieler)

Spieler außer Konkurrenz (die nicht in die Startklassen klassifiziert werden können) werden der Startklasse BC 4 zugeordnet und dürfen dort außer Konkurrenz mitspielen.

Überarbeitet von Jürgen Erdmann-Feix
Gültig ab Januar 2023